



„Franki“ sagt tschüss

Wer kennt ihn nicht, den Postboten der Siedlung Dornbreite? Über 30 Jahre hat Frank Leinert bei jedem Wetter die Post zugestellt. Meistens mit seinem Dienstfahrrad. Die letzten zwei Jahre bekam er einen VW-Transporter gestellt und einen Berg Pakete dazu. Er liebte seinen Job, und die Dornbreiter liebten ihn. In einem LN- Artikel über die Siedlung nannte er mal den Kontakt zu den Bewohnern der Siedlung „einzigartig“. Jetzt geht er in den Ruhestand. Er hat lange überlegt, wie er sich verabschieden könnte. An jeder Tür klingeln wollte er nicht. Da kam ihm die Idee mit einer Spende für die Kinder- und Jugendarbeit in der Interessengemeinschaft Dornbreite. Zusammen mit Friedhelm Anderl wurde die Idee entwickelt, jährlich ein Kegeltturnier mit Kindern der Siedlung zu veranstalten. „Mit dem Frank-Leinert-Cup bleibt unser Postbote stets im Gedächtnis“, so Friedhelm Anderl. „Die Interessengemeinschaft Dornbreite sagt vielen Dank für diese Spende und die Idee.“

Foto: privat

Modellbahn- und Teddybörse

LÜBECK. Die Sporthalle des Ausbildungsparks, Am Flughafen 4 / Dachbaustraße, wird am Sonnabend, 30. Dezember, von 10 bis 16 Uhr zum Mekka für Freunde von Modelleisenbahnen, Modellautos und Bausätzen. Erneut findet auf diesem Event eine Puppen- und Teddybörse statt. Zahlreiche norddeutsche Anbieter

freuen sich darauf, ihre Modellspielzeuge zu zeigen und bei der Bewertung mitgebrachter Schätze zu helfen. Für erwachsene Besucher kostet der Eintritt 99 Cent, Kinder sind kostenlos. Spenden für „Ein Herz für Kinder“ werden in einem roten Herz gesammelt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Warm sitzen im Dom – mit 48 Akku-Heizkissen

Gottesdienstbesucher können nun auf wärmenden wiederaufladbaren Sitzkissen Platz nehmen.

LÜBECK. Im Dom zu Lübeck gibt es jetzt 48 Akku-Heizkissen, die im Winter beim Sitzen auf den kalten Stühlen angenehm von unten wärmen. Die Initiative für die Anschaffung der neuen mobilen Heizkissen kam aus dem Kirchengemeinderat. „Es ist ein Wohlbehagen, ein besseres Gefühl“, sagt Thomas Hornecker aus dem Bauausschuss des Kirchengemeinderats. „Die Kirchenstühle sind gerade im Winter häufig sehr kalt und dann fließt die Wärme vom Körper in den Stuhl. Da ist es optimal, wenn noch eine wärmende Isolierschicht dazwischen ist.“

Thomas Hornecker hat die Anschaffung der Akku-Heizkissen im Kirchengemeinderat angeregt und fand damit direkt viel Zustimmung. Bei einem Besuch in einer Lüneburger Kirche wurde er erstmals darauf aufmerksam, erkundigte sich beim dortigen Küster und nahm die Idee kurzerhand mit nach Lübeck. Schon im Sommer bestellte die Gemeinde die Kissen bei der Firma Mahr in Aachen, die unter anderem auch Heizungen für Kirchen herstellt. „Die Sitzkissen haben einen speziellen Akku, der auch im Medizinbereich verwendet wird und als besonders sicher gilt. Die Kissen haben drei Heizstufen mit 37, 39 und 41 Grad. Im Grunde ist es das gleiche Gefühl wie bei einer Autositz-Heizung“, so Hornecker.



Pastor Martin Klatt, Kerstin Oetling von der Domwache und Pastorin Margrit Wegner (r.) zeigen die neuen Sitzkissen, die im Dom schon sehr gut ankommen.

Foto: KKLL/ Annkathrin Bornholdt

Die Dom-Pastoren Margrit Wegner und Martin Klatt freuen sich sehr über die Anschaffung. „Gerade von älteren Menschen wird es schon sehr gut angenommen“, so Wegner. „Wenn wir hier heizen, entweicht eben viel Wärme nach oben, sodass wir hiermit für ein bisschen mehr Körperwärme sorgen können.“ Hintergrund für die Anschaffung sei der Beschluss aus dem Herbst 2022 gewesen, die Temperaturen im Dom dauerhaft zu senken, um Energiekosten zu sparen, erläutert Cornelia Schäfer aus dem Kirchengemeinderat. Demnach wird der Dom bei Gottesdiensten im Winter auf zwölf Grad Celsius geheizt, für Amtshandlungen, Andachten, Vorträge und kleinere Konzerte auf acht Grad. „Um insbesondere auch älteren und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen eine Teilnahme an den Veranstaltungen im Dom zu ermöglichen, war eine zusätzliche Wärmeunterstützung erforderlich“, erläutert Schäfer. „Dafür werden schon seit vergangenen Winter 40 Decken bereitgestellt.“ Und nun eben auch die beheizbaren Kissen. Insgesamt ist der Dom nun im Besitz von 48 Kissen und einem Ladetower, in dem immer 24 Kissen zeitgleich mit Energie versorgt werden können. Die Kissen brauchen keine Kabel, sie werden induktiv geladen. Bei niedrigster Betriebsstufe benötigt dieser Vorgang bis zu zwölf Stunden und kostet pro Kissen lediglich vier Cent. Ein kompletter Ladezyklus dauert 20 Stunden. Die Anschaffungskosten für die Kissen und den Tower lagen bei gut 16 500 Euro – die Hälfte der Summe wurden aus dem Klimafonds des Kirchenkreises beantragt und finanziert. Den Restbetrag brachte die Gemeinde aus Spenden und Rücklagen für den aktuellen Haushalt auf. **KKLL/AB**

tesdiensten im Winter auf zwölf Grad Celsius geheizt, für Amtshandlungen, Andachten, Vorträge und kleinere Konzerte auf acht Grad. „Um insbesondere auch älteren und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen eine Teilnahme an den Veranstaltungen im Dom zu ermöglichen, war eine zusätzliche Wärmeunterstützung erforderlich“, erläutert Schäfer. „Dafür werden schon seit vergangenen Winter 40 Decken bereitgestellt.“ Und nun eben auch die beheizbaren Kissen. Insgesamt ist der Dom nun im Besitz von 48 Kissen und einem Ladetower, in dem immer 24 Kissen zeitgleich mit Energie versorgt werden können. Die Kissen brauchen keine Kabel, sie werden induktiv geladen. Bei niedrigster Betriebsstufe benötigt dieser Vorgang bis zu zwölf Stunden und kostet pro Kissen lediglich vier Cent. Ein kompletter Ladezyklus dauert 20 Stunden. Die Anschaffungskosten für die Kissen und den Tower lagen bei gut 16 500 Euro – die Hälfte der Summe wurden aus dem Klimafonds des Kirchenkreises beantragt und finanziert. Den Restbetrag brachte die Gemeinde aus Spenden und Rücklagen für den aktuellen Haushalt auf. **KKLL/AB**

sen zeitgleich mit Energie versorgt werden können. Die Kissen brauchen keine Kabel, sie werden induktiv geladen. Bei niedrigster Betriebsstufe benötigt dieser Vorgang bis zu zwölf Stunden und kostet pro Kissen lediglich vier Cent. Ein kompletter Ladezyklus dauert 20 Stunden. Die Anschaffungskosten für die Kissen und den Tower lagen bei gut 16 500 Euro – die Hälfte der Summe wurden aus dem Klimafonds des Kirchenkreises beantragt und finanziert. Den Restbetrag brachte die Gemeinde aus Spenden und Rücklagen für den aktuellen Haushalt auf. **KKLL/AB**

Von Vorfreude bis Rückblicke

9,90 € für 4 Wochen

+5 € Rossmann-Gutschein

Und so geht's: QR-Code scannen, Coupon ausfüllen und zurücksenden, telefonisch ☎ 0451/1441800 oder online bestellen unter www.LN-abo.de/angebot23

Lübecker Nachrichten

86339/3

☒ **Ja, ich möchte das Vier-Wochen-Abo der LN bestellen!**

Die Lieferung soll beginnen am: _____ (spätestens am 31.01.2024)

☐ **LN Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf LN+) für 9,90 €

☐ **LN** (Print mit E-Paper) für 19,90 €

.....

Name, Vorname

.....

Straße, Hausnummer

.....

PLZ, Wohnort

.....

Geburtsdatum _____ Telefon _____

.....

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang, etc.)

Nach der vierten Woche läuft das Abonnement weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle dann den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 39,90 € für LN Digital oder 56,90 € für LN. Wenn ich nach vier Wochen nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Ich erhalte den 5-€-Rossmann-Gutschein nach Eingang meiner Zahlung. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, Fax, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Lübecker Nachrichten GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

.....

IBAN

.....

Bankinstitut

Kundeninformationen

☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der LN per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die LN kann ich jederzeit telefonisch (0451/1441800), schriftlich (Lübecker Nachrichten GmbH, Herrenholz 12, 23556 Lübeck) oder per E-Mail (leserservice@LN-luebeck.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info

Lübecker Nachrichten GmbH, Amtsgericht Lübeck HRB 269

.....

Datum _____ Unterschrift _____